



Umweltpreis 2022



Worum geht es bei dem Projekt?

In unserem Projekt wird sich alles rund um die Bäume drehen mit dem Motto „Bäume retten Leben“. Das Projekt möchten wir vor allem mit den angehenden Schulkindern durchführen.

Im Vorfeld befragen wir die Kinder zu dem Thema Bäume, somit können sie ihr erstes Wissen und ihre Kenntnisse äußern und wir können diese zusammentragen.

Durch den Film „Bäume retten Leben“ (ZDF tivi, PUR +, 24 Min.), möchten wir die Schulkinder von 2021/2022 und 2022/2023 in das Thema einführen.

Experimente, die in dem Film gezeigt werden, möchten wir selbst durchführen, damit das Gesehene mit allen Sinnen verfestigt wird. Im Anschluss möchten wir mit den Schulkindern den Walderlebnispfad in Steide/ Salzbergen (Stoverner Wald) besuchen. Hier läuft man über einen Kilometer 20 erlebnisreiche Stationen ab. Zum Abschluss des Projektes werden wir gemeinsam mit den Kindern Bäume auf unserem Gelände der Kindertagesstätte pflanzen. Da wir nun Experten im Thema Bäume sind.

Was ist das Ziel des Projekts? / Was wollen wir erreichen?

Wir möchten vermitteln, welche Funktionen Bäume und allgemein die Pflanzen für uns Menschen aber auch für den gesamten Planeten Erde haben, bspw. dass Bäume Sauerstoff herstellen.

Ziel des Projektes ist die Natur zu erblicken, zu erfühlen, zu riechen und somit letztendlich zu begreifen. Außerdem möchten wir hiermit deutlich machen, dass wir der Natur nicht nur alles nehmen sollen, sondern ihr auch etwas zurückgeben, indem wir mit unserem Projekt beispielsweise Bäume der Natur zurückgeben.

Was trägt das Projekt zum Umweltschutz in der Grafschaft Bentheim bei?

Das Projekt soll ein Bewusstsein im Umgang mit Bäumen und Pflanzen schaffen. Und somit, den wichtigen pfleglichen Umgang mit Bäumen, auch bei uns in der Grafschaft Bentheim zu sensibilisieren. Somit geben wir in der Grafschaft Bentheim wiederum Bäume zurück, die den überlebenswichtigen Sauerstoff herstellen.

Beteiligte beim Projekt:

Vivien Stockhorst, Julia Nienborg, Jessica Rüggen

Internet Schreiben

Wir sind die Kita „Die Pfefferkörner“ und befinden uns mitten in Samern direkt an der schönen Vechte. Dadurch, dass wir sehr ländlich liegen und unsere Kinder aus den ländlichen Gegenden Samern, Ohne und Suddendorf/Schüttorf stammen fühlen wir uns mit der Natur sehr verbunden. Deshalb haben wir uns entschieden das Projekt zum Thema „Bäume retten Leben“ zu gestalten. Wie wir alle wissen, sind Bäume wichtig für unser aller Überleben, da sie den wichtigen Sauerstoff für den gesamten Planeten Erde herstellen. Allein die Regenwälder unserer Erde sind für 40% des Sauerstoffs in der Luft verantwortlich. Mit dem Projekt möchten wir die Kinder aber auch die „Großen“ den wichtigen pfleglichen Umgang mit Bäumen und Pflanzen sensibilisieren. Wir werden experimentieren, beispielsweise entdecken wir wie Sauerstoff entsteht, besuchen einen Walderlebnispfad und gehen in den Wald. Vor zwei Wochen haben wir dann zum Abschluss des Projektes gemeinsam vier Ahornbäume auf dem Grundstück der Kita gepflanzt. Die Bäume wurden uns von der Baumschule Germer aus Wietmarschen gestiftet. Ziel des Projektes ist die Natur zu erblicken, zu erfühlen, zu riechen und somit letztendlich zu begreifen. Außerdem möchten wir hiermit deutlich machen, dass wir der Natur nicht nur alles nehmen können, sondern ihr auch etwas zurückgeben, indem wir mit unserem Projekt beispielsweise Bäume der Natur zurückgeben.

Dadurch sind wir jetzt richtige Experten im Thema Bäume geworden und können einstimmig sagen „Bäume retten Leben“.

